

Wirtschaftsplan

2021

The logo consists of the letters 'W', 'B', and 'L' in a bold, black, sans-serif font. The 'W' and 'B' are connected at the top, and the 'L' is positioned to the right of the 'B'. The letters are thick and have a slightly irregular, hand-drawn appearance.

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen

Eigenbetrieb der Stadt Ludwigshafen am Rhein

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Festsetzungsbeschluss	2
Erläuterung zum Wirtschaftsplan	3
Erfolgsplan	6
Erläuterungen	10
Vermögensplan	13
Erläuterungen	18
Stellenübersicht	22
Übersicht Verpflichtungsermächtigung	26
Finanzplan	31

Festsetzungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Ludwigshafen am Rhein hat aufgrund § 3 Abs. 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (EigAnVO) vom 5.10.1999 den Wirtschaftsplan 2021 wie folgt festgestellt und beschlossen:

1. Der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) für das Wirtschaftsjahr 2021 wird

im Erfolgsplan	
in den Erträgen auf	97.918.500,00 €
in den Aufwendungen auf	98.860.100,00 €
damit mit einem Jahresverlust	941.600,00 €

im Vermögensplan	
in den Einnahmen auf	61.102.830,00 €
in den Ausgaben auf	61.102.830,00 €

festgesetzt.

2. Es werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite auf	35.801.010,00 €
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	37.860.000,00 €
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	20.000.000,00 €

Ludwigshafen am Rhein, den 14.12.2020

Jutta Steinruck
Oberbürgermeisterin

Erläuterungen

Zur Erhöhung der Transparenz wird folgende an die Gliederung des Rechnungswesens angelehnte Einteilung und Nummerierung der Geschäftsbereiche des WBL gewählt:

4-20	WBL - Zentrale
4-21	Grünflächen
4-22	Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik
4-24	Stadtentwässerung und Straßenunterhalt
4-25	Friedhöfe
4-26	Bestattungsdienst

Diese Einteilung weicht von der offiziellen Organisationsstruktur ab. Grünflächen, Friedhöfe und Bestattungsdienst sind dort zusammengefasst.

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2021

Aufgaben des Betriebes

Der Eigenbetrieb wurde zum 01.Juli.1997 gegründet. Geschäftsjahr des Eigenbetriebes ist das Kalenderjahr.

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweck des Eigenbetriebes ist gemäß §1 der Satzung die Wahrnehmung der mit

- a) der Planung und Pflege von Grünanlagen,
- b) der Planung, Pflege und Verwaltung der Friedhöfe,
- c) der Abfallentsorgung, der Straßenreinigung und dem Winterdienst,
- d) der Pflege und Instandhaltung von Verkehrsflächen, den Einrichtungen zur Verkehrsbeschilderung und Verkehrssicherung sowie den Verkehrssignalanlagen,
- e) der Versickerung, Ableitung und Reinigung von Abwasser

verbundenen Aufgaben der Stadt Ludwigshafen am Rhein. Der Eigenbetrieb kann alle seinen Betriebszweck fördernden oder ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben. Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 3 GemO.

Der Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL) dient der Deckung des Eigenbedarfs im Zuge der Erfüllung der öffentlichen Aufgaben der Stadt Ludwigshafen am Rhein und insbesondere dem Umweltschutz.

Die unter der Überschrift "Gegenstand des Unternehmens" aufgeführten Unternehmensziele entsprechen dem öffentlichen Zweck nicht-wirtschaftlicher Unternehmen einer Gemeinde und begründen ihr Engagement. Die Gesellschaft steht im Einklang mit der Leistungsfähigkeit der Stadt Ludwigshafen am Rhein und ihrem voraussichtlichen Bedarf.

Bisherige Entwicklung

Der WBL beendete das Wirtschaftsjahr 2019 mit einem Gewinn von 704 T€ (Vorjahr: 4.108 T€).

Das Eigenkapital zum 31. Dezember 2019 beträgt 63,8 % (Vorjahr: 65,0 %) des Gesamtkapitals und finanziert zusammen mit dem langfristigen Fremdkapital das Anlagevermögen zu 97,7 %.

Besondere Vorhaben

Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik

Der Großteil des Investitionsvolumens wird für die Erweiterung der Deponie Hoher Weg benötigt. Die Basisabdichtung soll in 2021 erstellt werden, so dass bis zum Jahresende die Verfüllung begonnen werden kann.

Bei Neubeschaffungen von Fahrzeugen wird im Sinne der Umweltfreundlichkeit und der Verringerung der Luftverschmutzung der Einsatz alternativer Antriebe geprüft, sowie die Möglichkeit ob für diese deutlich teureren Fahrzeuge Fördermittel beantragt werden können. Für das H2-Abfallsammelfahrzeug konnte im Rahmen des Projektes H2-Rivers eine Förderung von 85% der Mehrkosten erreicht werden.

Mit der Sanierung und Erweiterung des Altbaus am Kaiserwörthdamm 3 soll in 2021 begonnen werden. Die Baumaßnahme wird sich bis in das Jahr 2023 erstrecken.

Stadtentwässerung

Die Baumaßnahmen der Stadtentwässerung beeinflussen maßgeblich die Investitionstätigkeit des WBL. Die größten Maßnahmen der Stadtentwässerung im Jahr 2021 sind die Fortführung der Kanalsanierung in der Carl-Bosch-Straße / Luitpoldstraße (Linie 10) und der Baubeginn für die Kanalumlegung im Zusammenhang mit dem Projekt „Erneuerung Hochstraße Nord - City West“.

Grünflächen

Für die Modernisierung und Erweiterung des Betriebsstandorts Wollstraße werden bis zum Jahr 2023 rd. 4,6 Mio. Euro investiert, davon sind 1 Mio. Euro für 2021 geplant.

Friedhöfe

Im Rahmen des Sanierungskonzeptes der Trauerhallen wird im Jahr 2021 mit der Sanierung der Trauerhallen auf den Friedhöfen in Edigheim und Mundenheim begonnen.

Aussichten

Der Eigenbetrieb ist gemäß § 11 Abs. 6 der EigAnVO gehalten, neben einer angemessenen Rücklage mindestens eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals zu erwirtschaften. Diese wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Analog der gesetzlichen Vorgaben werden Überschüsse einer zweckgebundenen Gebühren- bzw. Entgeltausgleichsrücklage zugeführt. Diese wird dann zur Deckung von Verlusten verwendet.

In 2021 ist mit einem negativen Ergebnis in Höhe von 942 T€ zu rechnen.

Der Finanzplan versucht, die voraussichtliche Entwicklung des WBL bis 2024 abzuschätzen. Wie bei jeder Prognose und jedem Szenario unterliegen die Berechnungsgrundlagen großen Unsicherheiten. Die Annahmen, die getroffen wurden, können sich jederzeit ändern, sowohl durch interne als auch durch externe Einflüsse. Auch politische Entscheidungen können zu heute noch nicht absehbaren Veränderungen führen. Das hier vorgestellte Szenario mit seinen Annahmen beruht auf den derzeitigen Verhältnissen und Erkenntnissen. Zusätzlich wurden auch bisher schon eingesetzte Maßnahmen zur Abwendung unerwünschter Ergebnisse eingeplant.

Die Berechnungen können als Grundlage für eine politische Diskussion dienen.

Erfolgsplan

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen
- Wirtschaftsplan 2021 -

Erfolgsplan 2021

Aufwendungen nach Bereichen

Betrag insgesamt	Zentrale	Grünflächen	Abfall	Straßen- reinigung	Deponien	Sonstige	Stadtent- wässerung	Friedhöfe	Bestattungen
	4-20	4-21	4-22			4-24	4-25	4-26	

Aufwendungen nach Aufwandsart

1. Materialaufwand	31.839.600	266.000	5.844.900	8.334.900	881.800	860.200	2.582.800	11.301.500	1.294.200	473.300
a. Bezug von Fremden	29.660.600	8.000	5.382.900	8.323.900	814.300	840.200	2.515.300	10.638.500	742.200	395.300
b. Bezug von Betriebszweigen	2.179.000	258.000	462.000	11.000	67.500	20.000	67.500	663.000	552.000	78.000
2. Personalkosten	43.468.900	1.819.000	9.402.000	6.051.800	4.372.900	488.800	5.972.500	12.017.900	2.834.800	509.200
a. Löhne und Gehälter	33.292.500	1.333.000	7.134.600	4.695.600	3.360.000	379.300	4.587.400	9.306.000	2.096.400	400.200
b. Soziale Abgaben und Altersunterstützung	10.176.400	486.000	2.267.400	1.356.200	1.012.900	109.500	1.385.100	2.711.900	738.400	109.000
3. Abschreibungen	13.132.200	853.000	1.243.100	1.074.500	577.800	477.400	1.129.700	6.882.000	871.900	22.800
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	579.000	52.000	68.000	0	0	94.000	15.000	163.000	187.000	0
5. Steuern	76.600	0	26.300	22.200	1.600	1.900	9.500	9.700	3.700	1.700
6. Andere betriebliche Aufwendungen	9.599.000	264.000	1.223.800	1.130.500	296.900	147.900	1.922.800	3.748.900	696.700	167.500
Summe 1. - 6.	98.695.300	3.254.000	17.808.100	16.613.900	6.131.000	2.070.200	11.632.300	34.123.000	5.888.300	1.174.500
7. Umlage										
a. Zurechnung (+)	2.259.000		305.000	216.700	99.100	164.700	393.500	644.000	288.000	148.000
b. Abgabe (-)	-2.259.000	-2.259.000								
8. Leistungsausgleich										
a. Zurechnung (+)	9.742.300			4.694.600	1.007.900	167.100	3.872.700			
b. Abgabe (-)	-9.742.300			-1.332.400	-2.533.600	-90.100	-5.786.200			
9. Aufwendungen	98.695.300	995.000	18.113.100	20.192.800	4.704.400	2.311.900	10.112.300	34.767.000	6.176.300	1.322.500
10. Betriebserträge	97.917.500	1.058.000	18.114.100	20.337.400	4.742.400	774.600	10.285.200	35.009.000	6.223.300	1.373.500
a. Umsatzerlöse	94.426.000	1.058.000	17.427.100	20.426.600	4.735.100	576.600	9.472.300	33.817.000	5.564.300	1.349.000
Extern	59.349.000	99.000	277.100	20.406.600	3.267.000	501.600	4.031.400	24.953.000	4.519.300	1.294.000
Einrichtungsträger	35.077.000	959.000	17.150.000	20.000	1.468.100	75.000	5.440.900	8.864.000	1.045.000	55.000
b. sonstige Erträge	1.312.500	0	98.000	0	0	0	0	1.000.000	203.000	11.500
c. aus Lieferungen an andere Betriebszweige	2.179.000	0	589.000	-89.200	7.300	198.000	812.900	192.000	456.000	13.000
11. Betriebsergebnis	-777.800	63.000	1.000	144.600	38.000	-1.537.300	172.900	242.000	47.000	51.000
12. Finanzerträge	1.000	0	0	0	0	0	0	1.000	0	0
13. AO Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	164.800	5.000	0	0	0	11.400	114.400	0	13.000	21.000
15. WBL-Ergebnis	-941.600	58.000	1.000	144.600	38.000	-1.548.700	58.500	243.000	34.000	30.000

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen
- Wirtschaftsplan 2021 -**

Erfolgsplan 2020

Aufwendungen nach Bereichen

Betrag insgesamt	Zentrale	Grünflächen	Abfall	Straßen- reinigung	Deponien	Sonstige	Stadtent- wässerung	Friedhöfe	Bestattungen
	4-20	4-21	4-22			4-24	4-25	4-26	

Aufwendungen nach Aufwandsart

1. Materialaufwand	30.354.400	185.000	4.018.000	7.353.800	868.900	858.900	2.771.900	12.349.000	1.417.900	531.000
a. Bezug von Fremden	27.605.400	13.000	3.461.000	7.339.800	799.500	831.900	2.693.300	11.333.000	687.900	446.000
b. Bezug von Betriebszweigen	2.749.000	172.000	557.000	14.000	69.400	27.000	78.600	1.016.000	730.000	85.000
2. Personalkosten	41.463.150	1.573.000	9.861.800	5.769.200	4.372.800	484.200	6.093.150	10.123.000	2.674.000	512.000
a. Löhne und Gehälter	31.998.700	1.197.000	7.628.000	4.454.100	3.379.300	378.000	4.715.800	7.793.000	2.056.000	397.500
b. Soziale Abgaben und Altersunterstützung	9.464.450	376.000	2.233.800	1.315.100	993.500	106.200	1.377.350	2.330.000	618.000	114.500
3. Abschreibungen	12.890.900	748.000	1.075.700	983.600	462.200	127.800	1.160.900	7.508.400	795.400	28.900
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	999.500	47.000	69.200	100	200	87.000	19.000	594.500	182.500	0
5. Steuern	122.800	0	26.600	21.850	1.400	1.750	55.400	10.600	3.500	1.700
6. Andere betriebliche Aufwendungen	9.134.820	266.000	1.278.500	823.620	254.500	142.050	1.995.750	3.456.500	741.800	176.100
Summe 1. - 6.	94.965.570	2.819.000	16.329.800	14.952.170	5.960.000	1.701.700	12.096.100	34.042.000	5.815.100	1.249.700
7. Umlage										
a. Zurechnung (+)	1.973.000		258.000	205.900	85.500	146.400	326.200	551.000	270.000	130.000
b. Abgabe (-)	-1.973.000	-1.973.000								
8. Leistungsausgleich										
a. Zurechnung (+)	9.427.350			4.524.100	1.000.500	154.700	3.748.050			
b. Abgabe (-)	-9.427.350			-1.079.800	-2.725.300	-90.600	-5.531.650			
9. Aufwendungen	94.965.570	846.000	16.587.800	18.602.370	4.320.700	1.912.200	10.638.700	34.593.000	6.085.100	1.379.700
10. Betriebserträge	93.957.480	894.000	16.608.300	18.864.600	4.360.100	1.176.780	10.731.900	33.980.000	5.915.300	1.426.500
a. Umsatzerlöse	89.339.780	894.000	15.878.300	18.809.000	4.312.500	658.080	9.804.100	32.318.000	5.262.800	1.403.000
Extern	57.280.780	99.000	247.100	18.789.000	3.113.600	583.080	4.834.200	23.931.000	4.320.800	1.363.000
Einrichtungsträger	32.059.000	795.000	15.631.200	20.000	1.198.900	75.000	4.969.900	8.387.000	942.000	40.000
b. sonstige Erträge	1.868.700	0	72.000	55.200	47.600	2.700	40.200	1.500.000	139.500	11.500
c. aus Lieferungen an andere Betriebszweige	2.749.000	0	658.000	400	0	516.000	887.600	162.000	513.000	12.000
11. Betriebsergebnis	-1.008.090	48.000	20.500	262.230	39.400	-735.420	93.200	-613.000	-169.800	46.800
12. Finanzerträge	1.000	0	0	0	0	0	0	1.000	0	0
13. AO Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	57.000	5.000	0	0	0	0	0	0	34.000	18.000
15. WBL-Ergebnis	-1.064.090	43.000	20.500	262.230	39.400	-735.420	93.200	-612.000	-203.800	28.800

**Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen
- Wirtschaftsplan 2021 -**

Ergebnis 2019

Aufwendungen nach Bereichen

Betrag insgesamt	Zentrale	Grünflächen	Abfall	Straßen- reinigung	Deponien	Sonstige	Stadtent- wässerung	Friedhöfe	Bestattungen
	4-20	4-21	4-22			4-24	4-25	4-26	

Aufwendungen nach Aufwandsart

1. Materialaufwand	30.053.745	245.703	4.299.668	8.106.860	892.744	1.021.211	2.391.714	11.703.285	951.826	440.734
a. Bezug von Fremden	28.014.346	6.465	3.655.377	8.079.606	809.624	1.002.369	2.359.602	11.064.211	672.831	364.260
b. Bezug von Betriebszweigen	2.039.398	239.238	644.291	27.254	83.120	18.841	32.112	639.074	278.995	76.473
2. Personalkosten	38.081.585	1.376.391	8.662.854	5.280.392	3.791.746	469.696	5.859.066	9.565.206	2.607.070	469.163
a. Löhne und Gehälter	28.989.750	944.586	6.555.646	4.083.918	2.924.765	364.503	4.495.058	7.349.730	1.902.738	368.806
b. Soziale Abgaben und Altersunterstützung	9.091.835	431.805	2.107.208	1.196.475	866.980	105.193	1.364.008	2.215.476	704.333	100.357
3. Abschreibungen	11.930.450	601.905	857.443	996.438	483.696	125.858	1.020.154	7.190.057	641.709	13.190
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	971.037	51.112	45.352	66.000	0	164.399	55.872	408.080	172.463	7.758
5. Steuern	123.426	0	23.496	21.892	1.520	1.750	59.975	9.605	3.670	1.517
6. Andere betriebliche Aufwendungen	9.096.961	250.889	1.212.493	792.946	301.077	282.004	2.150.581	3.115.999	801.815	189.156
Summe 1. - 6.	90.257.203	2.526.001	15.101.306	15.264.528	5.470.782	2.064.919	11.537.363	31.992.232	5.178.553	1.121.518
7. Umlage										
a. Zurechnung (+)	1.638.620	0	245.477	175.323	93.950	94.612	280.819	454.008	201.850	92.581
b. Abgabe (-)	-1.638.620	-1.638.620								
8. Leistungsausgleich										
a. Zurechnung (+)	7.740.236	0	0	4.377.661	978.606	20.684	2.363.286	0	0	0
b. Abgabe (-)	-7.740.236	0	0	-1.331.690	-2.292.280	-11.253	-4.105.013	0	0	0
9. Aufwendungen	90.257.203	887.381	15.346.784	18.485.823	4.251.058	2.168.961	10.076.455	32.446.240	5.380.403	1.214.099
10. Betriebserträge	91.058.548	945.092	14.754.443	18.047.569	4.204.883	1.502.606	10.720.561	34.402.461	5.240.448	1.240.485
a. Umsatzerlöse	87.272.075	941.874	13.874.740	17.997.476	4.136.788	1.306.828	9.900.533	32.983.980	4.926.253	1.203.603
Extern	56.557.450	128.867	294.170	17.635.082	2.676.291	866.192	4.715.563	25.178.684	3.915.593	1.147.006
Einrichtungsträger	30.714.625	813.007	13.580.570	362.394	1.460.497	440.635	5.184.970	7.805.295	1.010.660	56.597
b. sonstige Erträge	1.747.075	3.218	305.993	43.530	62.107	2.636	46.690	1.147.958	111.398	23.544
c. aus Lieferungen an andere Betriebszweige	2.039.398	0	573.710	6.563	5.987	193.142	773.338	270.523	202.798	13.338
11. Betriebsergebnis	801.345	57.711	-592.340	-438.254	-46.176	-666.355	644.107	1.956.221	-139.955	26.386
12. Finanzerträge	7.357	1.297	0	0	0	0	851	340	3.220	1.649
13. AO Ergebnis	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	104.413	-8.214	0	0	0	-8.424	210.595	0	-57.978	-31.567
15. WBL-Ergebnis	704.289	67.221	-592.340	-438.254	-46.176	-657.931	434.363	1.956.561	-78.757	59.602

4-20 Zentrale

Die Zentrale des Wirtschaftsbetriebes Ludwigshafen refinanziert sich aus der Umlage mit den u.a. Bereichen.

Durch den Betrieb von Photovoltaikanlagen und die Abwicklung von infrastrukturellen Maßnahmen für den Einrichtungsträger wird ein leichter Überschuss erwartet, der jedoch zu einem späteren Buchungsjahr wieder in Anspruch genommen wird.

4-21 Grünflächen

Bei der Umsetzung des Masterplans Grünflächenunterhaltung sind für die kommenden Jahre die Aufstellung von Pflege- und Tourenplänen für die einzelnen Objekte, sowie die Optimierung der Vergabestrategie für Fremdleistungen vorgesehen. In diesem Zusammenhang werden auch Betriebsstrukturen überprüft und gegebenenfalls angepasst.

Um der zunehmenden Trockenheit und der daraus resultierenden Schädigung des Baumbestandes weiter zu begegnen, werden im Jahr 2021 in der Baumpflege sowohl die Wässerungen durch eigenes Personal als auch Wässerungen durch beauftragte Unternehmen ausgeweitet.

Der Wildpark rechnet auch 2021 mit einem sehr guten Besucherzuspruch. Zu hoffen ist, dass die Besucher, die den Wildpark im Jahr 2020 erstmalig kennenlernten auch 2021 wiederkommen. Nicht absehbar ist die Auswirkung der Corona-Pandemie auf die Öffnung des Wildparks und das Veranstaltungsprogramm.

Auch in den kommenden Jahren werden Investitionen in die Erneuerung von Gehegen des Wildparks weitest möglich aus Spenden finanziert.

Der Wildpark rechnet 2021 mit einem ausgeglichenen Ergebnis.

Im Tierheim fallen weiterhin die Kosten für die Personalgestellung einer Teilzeitkraft an den Betreiberverein in Höhe von rund 30 TEUR an.

Der Überschuss in der Grünflächenunterhaltung ermöglicht es, das negative Ergebnis im Tierheim aufzufangen. Für den Gesamtbereich Grünflächen ist somit ein etwa ausgeglichenes Ergebnis zu erwarten.

4-22 Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik

Der Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik rechnet für das Wirtschaftsjahr 2021 mit einem Verlust von 1,3 Millionen Euro. In die Planung wurden abfallwirtschaftliche Marktentwicklungen und Entgeltsteigerungen beim Personalaufwand gemäß Tarifergebnis sowie weitere allgemeine Kostensteigerungen für z.B. Energie- und Treibstoffkosten zugrunde gelegt.

Die ab 2023 zu erwartenden Emissionszertifikate für CO₂ im Bereich der Müllverbrennung und Modernisierungsmaßnahmen der GML, die zu hohen Preissteigerungen im Bereich der Abfallverbrennung sorgen werden, sind im Plan abgebildet. Als weiterer Punkt sind die Vorbereitungsleistungen für die Erweiterung der Deponie Hoher Weg zu nennen.

Abfallentsorgung

Die zweckgebundene Rücklage für die Abfallentsorgung wird nach Abschluss des Geschäftsjahres 2020 abgeschmolzen sein.

Bereits seit dem Jahr 2019 zeigen sich externe Entwicklungen, die sich ungünstig auf die Abfallentsorgung in Ludwigshafen auswirken. Ein Beispiel ist die Einbeziehung der Müllverbrennungsanlagen in den Handel für CO₂ Zertifikate ab dem Jahr 2023 nach einem Beschluss der Bundesregierung.

Weitere Faktoren sind die ungünstigen Entwicklungen auf den Sekundärrohstoffmärkten bei der Altholzverwertung und den Bereichen Altpapier und Schrott.

In Folge dessen müssen die Abfallgebühren linear um 8,6 % angepasst werden.

Wertstoffsammlung

Die Sammlung von Leichtverpackungen LVP wird ab 2021 nicht mehr vom WBL durchgeführt. Den Zuschlag erhielt die Fa. Knettenbrech + Gurdulic. Durch Umstrukturierungen und laufender Personalfluktuationen werden die bisher hierfür zuständigen Mitarbeiter*innen in anderen Bereichen eingesetzt.

In 2021 wird die Verwertung von Papier, Pappe und Kartonage (PPK) auch neu ausgeschrieben. Der Absatzmarkt um Altpapier ist nach wie vor sehr angespannt.

Straßenreinigung

Ziel und Kernaufgabe der Straßenreinigung ist es, ein sauberes Stadtbild ressourcenschonend und effizient zu sichern. Dies ist nur mit adäquatem Personaleinsatz und Maschinenpark zu gewährleisten.

Die Rücklagen sind Ende des Geschäftsjahres 2020 abgeschmolzen. Eine Gebührenerhöhung in Höhe von 9,8 % in 2021 und weiteren 7,8 % in 2022 wurde eingeplant.

Der Umfang der Winterdiensttätigkeit lässt sich schwer voraussehen. Durch den Klimawandel sind die Winter milder geworden. In den letzten Jahren sind relativ wenige Winterdienteinsätze erfolgt, die zur Entlastung der Straßenreinigung beitragen.

Deponien für nicht brennbare Abfälle Maudach und Hoher Weg

Für die Deponie Maudach ist auf Grund der laufenden Widerspruchsverfahren weiterhin keine konkrete Planung möglich. Die Abschlussarbeiten auf der Deponie verzögern sich weiter bis auf unbestimmte Zeit.

Nach derzeitigem Planungsstand wird der Betrieb auf der Deponie Hoher Weg im 2. Halbjahr 2021 eingestellt. Die Vorbereitungen für die Inbetriebnahme der Deponieerweiterung laufen.

Die Pachtverträge der bereits gekauften Grundstücke sind gekündigt. Eine zeitnahe Genehmigung der SGD Süd sowie den Erwerb der erforderlichen Flächen vorausgesetzt, erfolgt 2021 der 1. Bauabschnitt der Basisabdichtung. Noch im gleichen Jahr soll der Anlieferbetrieb starten.

Damit wird die Entsorgungssicherheit für die Stadt Ludwigshafen voraussichtlich bis zum Jahr 2043 gesichert.

Fuhrparkmanagement

Die Gespräche über die Verlängerung des Leistungsvertrages für das Fuhrparkmanagement um weitere 10 Jahre mit der TWL laufen derzeit. Die Ergebnisse werden weiterhin stabil sein.

Verkehrstechnik und Signalanlagen

In der Abteilung Verkehrstechnik und Signalanlagen sind keine größeren Veränderungen geplant. Die weiterhin gute Auftragslage ermöglicht leicht positive Ergebnisse.

4-24 Stadtentwässerung und Straßenunterhalt

Der Erfolgsplan 2021 schließt mit einer Unterdeckung von 243 TEUR ab. Die Gebührenhöhe für Schmutz- und Oberflächenwasser wird die geforderte Eigenkapitalverzinsung nicht erwirtschaften. Der hierfür erforderliche Ausgleich wird den zweckgebundenen Rücklagen entnommen, die aus Überschüssen vergangener Jahre gespeist wurden.

Die Notwendigkeit der hohen Instandhaltung im Entwässerungsnetz und auf der Kläranlage besteht auch im Jahr 2021 sowie in den Folgejahren.

4-25 Friedhöfe

Mit den zum 01.01.2021 durchgeführten Gebührenanpassungen sollte es möglich sein, zusätzlich zu einem ausgeglichenen Jahresergebnis die notwendige Eigenkapitalverzinsung zu erwirtschaften. Voraussetzung hierfür ist jedoch, dass es zu keinen coronabedingten Einschränkungen bei der Nutzung bspw. der Trauerhallen wie im Jahr 2020 kommt.

Im ersten Halbjahr 2021 wird mit externer Unterstützung eine Entwicklungsplanung für die Ludwigshafener Friedhöfe durchgeführt. Die daraus erarbeiteten Maßnahmen und Planungen haben die Bestattungsarten auf den einzelnen Friedhöfen, die notwendige Betriebsstruktur, die Nutzung der Friedhofsflächen, sowie die Darstellung der Friedhöfe in der Öffentlichkeit zum Inhalt.

Die Änderungen der Friedhofssatzung ermöglicht ab 2021 neben der Sarg- und Urnenbeisetzung auch Tuchbestattungen auf dem Ludwigshafener Hauptfriedhof durchzuführen.

Die verstärkt auftretenden Diebstähle von Grabschmuck in den vergangenen Jahren werden weitere Sicherungsmaßnahmen an der Einfriedung der Friedhöfe mit sich ziehen.

Die Einrichtung eines Abschiedsraumes für das Krematorium soll den würdevollen Rahmen dieser Institution unterstreichen.

Die Zusammenarbeit mit den kommunalen Krematorien im Umfeld wird weiter ausgebaut.

4-26 Bestattungsdienst

Die geltenden Preise sowie die Zahl der aktuell betreuten Sterbefälle ermöglichen dem Bestattungsdienst auch 2021 einen Überschuss zu erwirtschaften.

Für 2022 ist eine Überprüfung der Entgeltstruktur des Bestattungsdienstes vorgesehen. Mit entsprechenden Anpassungen ist zu rechnen.

Der für 2021 zu erwartende Überschuss reicht aus, den haushaltskonsolidierenden Beitrag des Bestattungsdienstes in Höhe von 25.000 Euro zur Unterhaltung der städtischen Ehrengräber zu leisten.

Vermögensplan

Vermögensplan 2021

	Ansatz 2021 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen 2021 EUR	Ansatz 2020 EUR	Verpflichtungs- ermächtigungen 2020 EUR
Finanzierungsmittel				
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	13.132.200		12.890.900	
Zuführung zu den Rückstellungen	4.545.300		1.893.700	
Überschuss Erfolgsplan	607.100		487.130	
Einmalige Beiträge, Ertragszuschüsse und Nutzungsrechte	1.803.000		1.775.000	
Zuwendungen Dritter zu Investitionen	2.258.500		30.000	
Entnahme Rücklagen	2.955.720		3.487.010	
Verlustausgleich	0		0	
Zugang langfristiger Verbindlichkeiten (Kredite)	35.801.010		19.192.530	
Summe	61.102.830	0	39.756.270	0
Finanzbedarf				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Konzessionen / Lizenzen	665.500		408.000	
Baukostenzuschüsse geleistete Anzahlungen	700.000		700.000	
	0		50.000	
Summe I.	1.365.500	0	1.158.000	0
II. Sachanlagen				
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Geschäftsbauten	3.617.000	7.840.000	3.560.000	6.760.000
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	19.679.200	430.000	1.276.000	110.000
Abwassersammlungsanlagen	15.250.000	28.440.000	11.460.000	18.200.000
Einbringungsanlagen der Abfallbeseitigung	565.000	80.000	1.071.500	
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	7.882.700	1.070.000	7.102.000	1.640.000
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.084.500		1.171.000	
Summe II.	48.078.400	37.860.000	25.640.500	26.710.000
III. Finanzanlagen				
Anteile an verbundenen Unternehmen	0		0	
Beteiligungen	0		0	
Summe III.	0	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung				
Tilgung Kredite	3.377.400		4.075.300	
Zuführung Rücklage	1.823.630		2.278.250	
Gewinnvortrag	43.000		44.000	
Abführung an Einrichtungsträger	25.000		975.000	
Entnahme Rückstellungen	1.001.000		712.000	
Auflösung Beiträge Ertragszuschüsse und Nutzungsrechte	3.840.200		3.322.000	
Jahresverlust	1.548.700		1.551.220	
Summe IV.	11.658.930	0	12.957.770	0
Summe I. - IV.	61.102.830	37.860.000	39.756.270	26.710.000

Vermögensplan 2021

	EUR	EUR	Verpflichtungs- ermächtigung EUR
Finanzierungsmittel			
Abschreibungen auf das Anlagevermögen		13.132.200	
Zuführung zu den Rückstellungen		4.545.300	
Überschuss Erfolgsplan		607.100	
Einmalige Beiträge, Ertragszuschüsse und Nutzungsrechte		1.803.000	
Zuwendungen Dritter zu Investitionen		2.258.500	
Entnahme Rücklagen		2.955.720	
Zugang langfristiger Verbindlichkeiten (Kredite)		35.801.010	
Summe Finanzierungsmittel		61.102.830	

Finanzbedarf

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

Bereich 4-20 Zentrale			
Software		487.000	
Summe		487.000	
Bereich 4-21 Grünflächen			
Software		40.000	
Summe		40.000	
Bereich 4-22 Straßenreinigung			
Software		5.000	
Summe		5.000	
Bereich 4-22 Deponie			
Software		2.500	
Summe		2.500	
Bereich 4-22 Sonstige			
Software		86.000	
Summe		86.000	
Bereich 4-24 Stadtentwässerung			
Baukostenzuschuss Zentralkläranlage BASF		700.000	
Summe		700.000	
Bereich 4-25 Friedhöfe			
Software		45.000	
Summe		45.000	
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände		1.365.500	

Vermögensplan 2021

	EUR	EUR	Verpflichtungs- ermächtigung EUR
II. Sachanlagen			
Bereich 4-20 Zentrale			
Fahrzeuge	50.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	360.000		
Summe	410.000		
Bereich 4-21 Grünflächen			
Umbau / Sanierung /Erweiterung Betriebsgebäude	1.242.000		2.700.000
Außenanlagen	125.000		300.000
Container für Grünschnitt	60.000		80.000
Fahrzeuge und Maschinen	2.808.700		950.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	145.500		
Summe	4.381.200		4.030.000
Bereich 4-22 Abfallentsorgung			
Abfallbehälter, Mulden, Pressen	489.900		
Fahrzeuge und Maschinen	2.810.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	33.500		
Summe	3.333.400		
Bereich 4-22 Straßenreinigung			
Fahrzeuge und Maschinen	412.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	60.000		
Summe	472.000		
Bereich 4-22 Deponien			
Neubau Betriebsgebäude	30.000		
Erweiterung Deponie Hoher Weg	13.869.200		
Grunderwerb Erweiterung Deponie Hoher Weg	4.300.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	14.000		
Summe	18.213.200		
Bereich 4-22 Sonstige			
Umbau / Sanierung /Erweiterung Betriebsgebäude	1.055.000		4.600.000
Außenanlagen	280.000		
Abfallbehälter	5.100		
Fahrzeuge und Maschinen	1.027.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	140.000		
Summe	2.507.100		4.600.000
Bereich 4-24 Stadtentwässerung			
RÜB und Pumpwerke	1.100.000		4.000.000
Hauptsammler	3.500.000		15.900.000
Erschließung	950.000		70.000
Sanierung			
Hausanschlüsse	250.000		
Süd	1.310.000		
Nord	1.400.000		2.690.000
Friesenheim	3.580.000		5.100.000
Oggersheim	500.000		680.000
Rheingönheim	10.000		
Mitte	550.000		
West	100.000		
Innensanierungen	2.000.000		
Fahrzeuge	400.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	200.000		
Summe	15.850.000		28.440.000

Vermögensplan 2021

	EUR	EUR	Verpflichtungs- ermächtigung EUR
Bereich 4-25 Friedhöfe			
Umbau / Sanierung /Erweiterung Betriebsgebäude	1.270.000		540.000
Grabfelder/Parkplätze/Brunnenbau/Baumnachpflanzungen	1.105.000		130.000
Abfallbehälter	10.000		
Fahrzeuge und Maschinen	375.000		120.000
Betriebs- und Geschäftsausstattung	95.500		
Summe	2.855.500		790.000
Bereich 4-26 Bestattungsdienst			
Beschaffung	20.000		
Betriebs- und Geschäftsausstattung	36.000		
Summe	56.000		
Summe Sachanlagen		48.078.400	
Summe Investitionen		49.443.900	37.860.000
Sonstige Mittelverwendung			
Tilgung Kredite		3.377.400	
Zuführung Rücklage		1.823.630	
Gewinnvortrag		43.000	
Abführung an Einrichtungsträger		25.000	
Entnahme Rückstellungen		1.001.000	
Auflösung Beiträge Ertragszuschüsse und Nutzungsrechte		3.840.200	
Jahresverlust		1.548.700	
Summe sonstige Mittelverwendung		11.658.930	
Summe Finanzbedarf		61.102.830	

4-20 Zentrale

Die eingestellten Werte im Vermögensplan werden für die Fertigstellung des elektronischen Rechnungseingangs und für die Implementierung einer Archiv-Software benötigt. Mit der Einführung eines Vertrags-Management-Systems und der Erweiterung des SAP-Systems um das Auftrags- und Bestellwesen wird im Jahr 2021 begonnen.

Weitere Mittel sind für routinemäßigen Ersatzbeschaffungen für Hardware und Büroeinrichtung der WBL-Zentrale und für die Beschaffungen im Rahmen des Roll-Out für den Einrichtungsträger vorgesehen.

4-21 Grünflächen

Für das Jahr 2021 sind Gesamtinvestitionen in Höhe von rund 4,4 Mio. Euro vorgesehen.

In Fahrzeuge, Maschinen, Anbaugeräte und Anhänger werden rund 2,8 Mio. Euro investiert. Darin enthalten ist die Beschaffung von 5 LKWs für insgesamt 880.000 Euro, 2 Hubsteigern für rd. 650.000 Euro, ein Großflächenmäher und ein Aufsitzschlegelmäher für insgesamt 220.000 Euro.

Für Anhänger und Kleinmaschinen werden 330.000 Euro benötigt. Bei den handgeführten Maschinen wird der Fokus auf elektrisch betriebene Geräte weiter beibehalten.

Zum größten Teil handelt es sich um Ersatzbeschaffungen aus Altersgründen sowie für Gerätschaften deren Reparaturbedarf unwirtschaftlich eingestuft wird. Eine Erweiterung des Maschinenparks erfolgt im Bereich der Baumbewässerung.

Investitionen in den Betriebsstandort Wollstraße sind in 2021 für 1 Mio. Euro geplant. Bis 2023 werden rd. 4,6 Mio. Euro in die Modernisierung und Erweiterung des Standortes investiert. Für den Betriebsstandort Ebertpark ist die Erneuerung des Daches und der Toranlagen für 100.000 Euro geplant. Weitere 30.000 Euro entfallen auf den Betriebshof im Maudacher Bruch. Es handelt es sich um Maßnahmen, die auf Grund des Alters der Gebäude sowie der Anpassungen an sich verändernde Betriebsstrukturen notwendig sind.

Im Wildpark ist die spendenfinanzierte Erneuerung des Wisent- und des Ziegengeheges, die Erneuerung der Scheune, sowie der Neubau einer Toilettenanlage und der Bau einer Vogelvoliere geplant.

4-22 Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik

Der Bereich Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik plant für das Wirtschaftsjahr 2021 Investitionen von rund 24 Mio. Euro.

Für die Erweiterung der Deponie Hoher Weg sind rd. 18,2 Mio. Euro geplant. Davon entfallen rd. 9,8 Mio. Euro auf die Basisabdichtung, für Grunderwerb und Infrastrukturanpassungen werden rd. 8,4 Mio. Euro benötigt

In 2021 werden ca. 800 TEURO für den Beginn der Sanierung und Erweiterung des Bürogebäudes benötigt.

Weitere 250 TEURO sind für den ersten Abschnitt der Asphaltanierung des Betriebsgeländes am Standort Kaiserwörthdamm geplant.

Die Erneuerung des Lastenaufzuges und der Ölabscheideanlagen sowie die Sanierung der Gruben ist in der KFZ-Werkstatt vorgesehen. Weitere Modifizierungen im SAP-Modul PM (Instandhaltung) sind notwendig, um den neuesten technischen Anforderungen gerecht zu werden.

Für den Bereich Abfallentsorgung ist im Jahr 2021 die Beschaffung eines Abfallsammelfahrzeugs mit Wasserstoff-Antrieb geplant.

Weitere Abfallsammelfahrzeuge sind als Ersatzbeschaffung vorgesehen, diverse kleinere Fahrzeuge, Arbeitsgeräte und Maschinen sind ebenfalls zu ersetzen.

Neben den jahresüblichen Mengen an Abfallsammelbehältern sind auch Mulden und Container zu ersetzen.

Im Rahmen des Fuhrparkmanagements für den Einrichtungsträger und den Fuhrpark der TWL sind Investitionen in Ersatzbeschaffungen von Fahrzeugen berücksichtigt.

Die Straßenreinigung und der Winterdienst werden Ersatz- und Neubeschaffungen von Klein-LKWs und Geräteträgern mit Winterdienstausstattung sowie den Austausch des Hundekotmobils durchführen.

Lediglich Ersatzbeschaffungen, teilweise auch mit alternativem Antrieb, sind für die Verkehrs- und Signaltechnik vorgesehen.

Die Covid-19-Pandemie erfordert neben Ersatzbeschaffungen auch Neuausstattungen an Büromobilien und EDV.

4-24 Stadtentwässerung

Das vorgelegte Investitionsprogramm stellt eine Fortschreibung der vorjährigen Investitionsprogramme dar. Insofern haben sich zum Vermögens- und Investitionsplan 2020 keine wesentlichen Veränderungen ergeben. Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben ist eine Aufteilung der Maßnahmen nach den Themengruppen Kläranlage, RÜB und Pumpwerke, Hauptsammler, Erschließungs- und Sanierungsmaßnahmen erfolgt.

1. Abwasserreinigung

Auf der Kläranlage ist als weiteres größeres Investitionsprojekt die Errichtung einer Klärschlamm-trocknungsanlage zur Optimierung der Klärschlammverbrennung vorgesehen. Die Investitionskosten für diese Maßnahme belaufen sich auf rd. 12 Mio. Euro. Das Investitionsprojekt soll in den Jahren 2020 bis 2022 umgesetzt werden und die Kosten werden über die vertraglich festgelegten Schlüssel auf die Miteigentümer umgelegt.

2. RÜB, Pumpwerke, Hauptsammler und Erschließungen

Zu größeren Bauvorhaben im Stadtgebiet, welche sich in der Planung oder bereits im Bau befinden, können folgende Erläuterungen gegeben werden:

Oggersheim:

Die bestehende Regenwasseranlage in der Notwendestraße muss durch Nachrüstung eines Beckenüberlaufes und Vergrößerung der Pumpenleistung an den Stand der Technik angepasst, mit einem Retentionsfilterbecken ergänzt und baulich saniert werden. Nach Abschluss des laufenden Wasserrechtsverfahrens wird mit der Ausführungsplanung der Regenwasseranlage begonnen.

Erschließung Mannheimer Straße:

Für die abwassertechnische Erschließung der südlich der Mannheimer Straße gelegenen Flächen der Bebauungspläne 586 b „Mittelstandspark“ und 657 „Westlich des Heinrich-Pesch-Hauses“ ist die Errichtung eines Schmutzwasserkanals in der Mannheimer Straße sowie innerhalb der Gebiete erforderlich. Der Schmutzwasserkanal in der Mannheimer Straße

Be wird Anfang 2021 fertiggestellt. Die Verlegung der Schmutzwasserkanäle zur abwassertechnischen Erschließung des Baugebietes soll im zweiten Halbjahr 2021 erfolgen.

Kanalstauraum Niederfeldstraße:

In der Niederfeldsiedlung muss die öffentliche Abwasseranlage durch einen Kanalstauraum (KSR) in der Niederfeldstraße zwischen Zipser- und Damaschkestraße hydraulisch verstärkt werden. Mit dem Bau soll 2021 begonnen werden.

City-West Kanalumlegung:

Durch das Projekt „Erneuerung Hochstraße Nord – City West“ werden erhebliche Eingriffe in die bestehende Infrastruktur vorgenommen. Durch den Abriss der Hochstraße Nord sowie den Neubau der Stadtstraße und die Umbaumaßnahmen an den Straßenbahngleisen im Bereich des Rathauses und der Kurt-Schumacher-Brücke ergeben sich mehrere Konfliktpunkte mit der öffentlichen Kanalisation, welche die Kanalumlegung im Bereich des Ludwigsplatzes und die Neuverlegung eines Hauptsammlers vom Rheincenter bis zum Anschlusspunkt am Unteren Rheinufer erforderlich machen. Der Baubeginn ist für 2021 vorgesehen.

Sonstige Hauptsammler:

Gemäß aktuellen Kanalnetzrechnungen ergeben sich im Stadtgebiet hydraulische Defizite wegen geänderter Bemessungsrichtlinien, zunehmender Starkregenintensitäten sowie ausstehender, nachrangiger Sanierungen früherer Abflusssimulationen. Es ist beabsichtigt, die hydraulischen Defizite so weit wie möglich im Rahmen der baulichen Erneuerung zu beseitigen. Sollte dies nicht möglich sein, werden die Einzelmaßnahmen in weiteren Detailuntersuchungen unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten optimiert.

4-25 Friedhöfe

Für das Jahr 2021 sind Gebäudeinvestitionen in Höhe von insgesamt 1,3 Mio. Euro vorgesehen. Diese betreffen die Trauerhallen und Dienstwohnungen sowie Mitarbeiterunterkünfte. In der Trauerhalle des Hauptfriedhofs ist die Erneuerung der Schauzellen, sowie des Wasch- bzw. Sektionsraums und die Weiterführung der Dachsanierung vorgesehen. Daneben wird die Toilettenanlage auf dem Hauptfriedhof erneuert und ein Abschiedsraum im Bereich des Krematoriums geschaffen.

Für die Umsetzung des Sanierungskonzepts bei den sonstigen Trauerhallen sind Maßnahmen in Höhe von 600.000 Euro geplant. Hier werden neben dem Abschluss der Arbeiten an der Trauerhalle und den Nebengebäuden auf dem Friedhof Friesenheim die Sanierungsarbeiten an der Trauerhalle sowie der Mitarbeiterunterkunft Edigheim ausgeführt. Die Sanierung des vermieten Hauses am Friedhof Oggersheim ist ebenfalls vorgesehen.

Im Bereich der Außenanlagen sind Investitionen in Höhe von insgesamt etwa 1,1 Mio. Euro geplant. Hiervon entfallen 450.000 Euro auf die Sanierung von Wegen und weitere 100.000 Euro auf die Erneuerung von Wasserleitungen und Zapfstellen. Für neue Grabfelder, Urnenstelen und Neuanlagen von Abfallsammelstellen werden voraussichtlich 190.000 Euro aufgewendet. Der Ankauf von Erweiterungsflächen in Ruchheim und Maudach sowie die Anlage der Flächen werden mit 300.000 Euro zu Buche schlagen.

Für Maschinen und Fahrzeuge sind 375.000 Euro vorgesehen. Davon entfallen 125.000 auf einen Friedhofs-bagger und 90.000 Euro auf 3 Elektro-Transporter. Daneben ist die Beschaffung eines kleinen gebrauchten Müllfahrzeugs sowie die eines Kleintraktors und eines Kleinradladers für insgesamt 160.000 Euro vorgesehen. Für Kleinmaschinen werden im Jahr 2021 voraussichtlich 25.000 Euro benötigt.

Nachdem die Technik des Krematoriums in den vergangenen Jahren umfassend erneuert wurde, ist für das Jahr 2021 lediglich der Einbau einer Lüftungsanlage für rd. 40.000 Euro vorgesehen.

4-26 Bestattungsdienst

Nachdem im Jahr 2020 ein neues Bestattungsfahrzeug beschafft wurde, beschränken sich die Investitionen im Jahr 2021 auf den Anbau einer Beschattung für das Gebäude sowie den Ersatz des etwa 20 Jahre alten Mobiliars.

Stellenübersicht

Nach §19 EigVO sind Beamte des Eigenbetriebs im Stellenplan der Gemeinde zu führen und lediglich nachrichtlich in der Stellenübersicht des Eigenbetriebs anzugeben.

Bei der fettgedruckten Vergütungs-/Lohngruppe handelt es sich um die tarifliche Vergütungs-/Lohngruppe aus der der Zeit-bzw. der Bewährungsaufstieg erfolgt.

Dezernat 4 Bau, Umwelt und Verkehr; WBL
Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen (WBL)

Nachrichtlich Beamte

Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	lfd. Nr.	Entgelt- gruppe TVöD	Bes.-, Lohngr.	WPL 2021	WPL 2020	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2020	Zahl der Stellen					Stellenvermerke und Erläuterungen
							Tatsächliche Eingruppierung am 30.06.2020					
Gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst												
Stadtverwaltungsrat	1		A 13	0	0	0	0					
Amtsrat	2		A 12	1	1	1	1					
Amtmann	3		A 11	3,5	3,5	3,13	2,5					
	Summe			4,50	4,50	4,13	3,50					
Gehobener bautechnischer Dienst												
Bauverwaltungsrat	4		A 13	0	0	0	0					
Bauamtsrat	5		A 12	1	1	0	0					
	Summe			1,00	1,00	0,00	0,00					
Gehobener Forstdienst												
Stadtamtmann	6		A 11	0	0	0	0					
Stadtoberinspektor	7		A 10	1	1	1	1					
	Summe			1,00	1,00	1,00	1,00					
Übertrag (Beamte nur nachrichtlich)				6,50	6,50	5,13	4,50					

Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	lfd. Nr.	Entgelt- gruppe TVöD	Bes., Lohngr.	WPL			Zahl der Stellen					Stellenvermerke und Erläuterungen	
				2021	2020	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2020	Tatsächliche Eingruppierung am 30.06.2020						
Verwaltungs- angestellte	8	15		1	1	1	1						
	9	12		3	1	3	3						
	10	11		5	5	4	4						
	11	10		8	7	2	2						
	12	9c		6	6	5,4	4,9						
	13	9b		1,5	1,5	0,5	0,5						
	14	9b		2	2	1	1						
	15	9a		36,5	32,5	30,21	30,71						
	16	8		10,65	12,65	10,4	10,4						
	17	7		2	2	2	2						
	18	6	Vlb	3,75	4,75	4,5	4,5						
	19	6	VII/Vlb	3	4	4	4						
	20	5	VII/Vlb	3	3	3	1						
	21	5	VII	9,5	10,5	8,5	8,5						
	22	3	VIII/VII	2	2	2	2						
23	3	VIII	0	0	0	0							
	Summe			96,90	94,90	81,51	79,51						
Technische Angestellte	24	15		3	3	3	3						
	25	13		4	4	4	4						
	26	12	III/II	4	6	4	4						
	27	12	IVa/III	12	12	9,91	9,91						
	28	11		8,5	8,5	4,58	4,58						
	29	12	IVb/IVa	1	1	1	1						
	30	10	IVb/IVa	3	5	3	3						
	31	10	Vb/IVb/IVa	12	10	11,31	11,31						
	32	9c		1	1	1	1						
	33	9b	Vb/IVb	0	1	0	0						
	34	9b	Vb	19	19	14,5	13,5						
	35	9a		18,5	17,5	14,32	14,32						
	36	8	Vlb/Vc	14,5	14,5	12,5	12,5						
37	8	V c	1	1	1	1							
	Summe			101,50	103,50	84,12	83,12						
Übertrag (Angestellte)				198,40	198,40	165,63	162,63						

Laufbahn, Fachrichtung, Amtsbezeichnung	lfd. Nr.	Entgelt- gruppe TVöD	Bes.-, Lohngr.	Zahl der Stellen			Stellenvermerke und Erläuterungen						
				WPL 2021	WPL 2020	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2020							
Arbeiter	38	9a	9	7	7	7	7						
	39	8	7/8/8a	32	33	31,69	32,69						
	40	7	6/7/7a	34,5	35,5	27,92	26,92						
	41	7	6/6a/7/7a	1	1	1	1						
	42	6	6/6a	14	14	14	14						
	43	6	5/6/6a	90	84	73,68	72,68						
	44	6	4/5/6/6a	1	1	1	1						
	45	6	5/5a/6/6a	12	13	11	11						
	46	5	5/5a/6	74	71	68	68						
	47	5	4/5/5a	40,5	45,5	35,68	36,68						
	48	4	4/4a	54	57	47	47						
	49	4	3/3a/4/4a	16	16	15	15						
	50	4	3/3a/4	15	15	14	14						
	51	3	3/3a	128	127	101	101						
	52	3	2/3/3a	3	2	2	2						
	53	2	2/2a/3	49	49	38,7	38,7						
	54	2Ü	2/2a	1	2	1	1						
	55	2Ü	1/2/2a	2	2	2	2						
	56	1		3	3	2	2						
	Summe			577,00	578,00	493,67	493,67						
	Summe insgesamt			781,90	782,90	664,43	660,80						

Übersicht
über die aus
Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden
Ausgaben

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
- Grünflächen-

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2021 Betrag in Euro	2022 Betrag in Euro	2023 Betrag in Euro	2024 Betrag in Euro
Ansatz Wirtschaftsplan 2020					
Betriebshof Wollstraße Umbau /Erweiterung	1.800.000	1.200.000	600.000		
Umbau / Sanierung Betriebshof Mitte	1.050.000	600.000	450.000		
Hofflächen Betriebshof Wollstraße	110.000	110.000			
Summe 2020	2.960.000	1.910.000	1.050.000		
Ansatz Wirtschaftsplan 2021					
Betriebshof Wollstraße Umbau /Erweiterung	2.700.000		1.350.000	1.350.000	
Hofflächen Betriebshof Wollstraße	300.000		150.000	150.000	
Container für Grünschnitt	80.000		40.000	40.000	
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	950.000		640.000	110.000	200.000
Summe 2021	4.030.000		2.180.000	1.650.000	200.000

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Bereich Grünflächen

3.179.600

2.481.300

1.869.700

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
 - Entsorgungsbetrieb und Verkehrstechnik -

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben	
		2021 Betrag in Euro	2022 Betrag in Euro
Ansatz Wirtschaftsplan 2020			
Müllfahrzeuge	1.640.000	1.640.000	
Sanierung und Erweiterung Bürogebäude	3.700.000	3.700.000	
Summe 2020	5.340.000	5.340.000	
Ansatz Wirtschaftsplan 2021			
Sanierung und Erweiterung Bürogebäude	4.600.000	2.300.000	2.300.000
Summe 2021	4.600.000	2.300.000	2.300.000

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Bereich Entsorgungsbetrieb **1.769.000** **2.636.950**

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen
- Wirtschaftsplan 2021 -

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
- Stadtentwässerung und Straßenunterhalt -

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben			
		2021 Betrag in Euro	2022 Betrag in Euro	2023 Betrag in Euro	2024 Betrag in Euro
Ansatz Wirtschaftsplan 2020					
Sanierung					
Röntgen- /Kußmaul-/ R.-Kochstraße	600.000	600.000			
Blücher-/Seilerstraße	400.000	400.000			
Lagerplatzweg	400.000	400.000			
Carl-Bosch-Straße	3.700.000	3.700.000			
Ebertstraße	500.000	500.000			
Sedanstraße	300.000	300.000			
Erschließung					
City West Kanalumlegung	10.500.000	10.500.000			
Niederfeldstraße	1.600.000	1.600.000			
Westlich Heinrich-Pesch-Haus	200.000	200.000			
Summe 2020	18.200.000	18.200.000			
Ansatz Wirtschaftsplan 2021					
Rüb und Pumpwerke					
RW-Anlage Notwendestraße	4.000.000		2.000.000	2.000.000	
Sanierung					
Rohrlachstraße	290.000		290.000		
Röntgen- /Kußmaul-/ R.-Kochstraße	1.850.000		100.000	1.000.000	750.000
Lagerplatzweg	550.000		550.000		
Carl-Bosch-Straße	4.200.000		2.000.000	2.200.000	
Sedanstraße	900.000		900.000		
Orangeriestraße / Schloßgasse	680.000		680.000		
Erschließung					
City West Kanalumlegung	14.700.000		7.000.000	7.700.000	
Niederfeldstraße	1.200.000		1.200.000		
Westlich Heinrich-Pesch-Haus	70.000		70.000		
Summe 2021	28.440.000		14.790.000	12.900.000	750.000

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Stadtentwässerung ,Straßenunterhalt

10.930.600

20.101.600

21.549.000

13.366.000

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben
- Friedhöfe-

Haushaltsjahr / Bezeichnung der Maßnahme	VE-Ansatz Betrag in Euro	Voraussichtlich fällige Ausgaben		
		2021 Betrag in Euro	2022 Betrag in Euro	2023 Betrag in Euro
Ansatz Wirtschaftsplan 2020				
Trauerhalle/ Betriebsgebäude Mundenheim	170.000	170.000		
Umbau Mitarbeiterunterkünfte	40.000	40.000		
Summe 2020	210.000	210.000		
Ansatz Wirtschaftsplan 2021				
Trauerhallen und Betriebsgebäude	540.000		350.000	190.000
Friedhöfe Wege- und Brunnenbau	80.000		80.000	
Außenanlagen Betriebshof Friesenheim	50.000		50.000	
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	120.000		40.000	80.000
Summe 2021	790.000		520.000	270.000

Nachrichtlich:

Im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahme Bereich Friedhöfe

1.947.800

634.100

636.200

Finanzplan 2020 - 2024

Wirtschaftsbetrieb Ludwigshafen
- Wirtschaftsplan 2021 -

Finanzplan Teil I

	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen / Mittelherkunft					
1. Abschreibungen auf das Anlagevermögen	12.890.900	13.132.200	14.602.200	14.579.500	14.233.500
2. Zuführung zu den Rückstellungen	1.893.700	4.545.300	2.407.900	2.376.600	2.408.300
3. Jahresüberschuss	487.130	607.100	859.700	819.400	625.600
4. Einmalige Beiträge, Ertragszuschüsse und Nutzungsrechte	1.775.000	1.803.000	1.803.000	1.803.000	1.803.000
5. Zuwendungen Dritter zu Investitionen	30.000	2.258.500	1.970.000	1.500.000	1.500.000
6. Entnahme Rücklagen	3.487.010	2.955.720	2.244.700	733.300	537.200
7. Verlustausgleich	0	0	0	0	0
8. Zugang langfristiger Verbindlichkeiten (Kredite)	19.192.530	35.801.010	25.930.770	27.637.800	15.100.450
Summe Einnahmen / Mittelherkunft	39.756.270	61.102.830	49.818.270	49.449.600	36.208.050
Ausgaben / Mittelverwendung					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen	408.000	665.500	210.000	11.000	5.000
Baukostenzuschüsse	700.000	700.000	1.700.000	1.700.000	600.000
geleistete Anzahlungen	50.000	0	0	0	0
Summe I.	1.158.000	1.365.500	1.910.000	1.711.000	605.000
II. Sachanlagen					
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Geschäftsbauten	3.560.000	3.617.000	5.095.000	4.620.000	180.000
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	0	0	0	0	0
Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	1.276.000	19.679.200	1.065.000	1.010.000	760.000
Abwassersammlungsanlagen	11.460.000	15.250.000	22.505.000	22.690.000	14.890.000
Einbringungsanlagen der Abfallbeseitigung	1.071.500	565.000	523.270	514.150	487.700
Maschinen und maschinelle Anlagen, Fahrzeuge	7.102.000	7.882.700	4.855.500	3.192.000	2.443.000
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1.171.000	1.084.500	685.000	780.000	650.000
Summe II.	25.640.500	48.078.400	34.728.770	32.806.150	19.410.700
III. Finanzanlagen					
Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0
Beteiligungen	0	0	0	0	0
Summe III.	0	0	0	0	0
IV. Sonstige Mittelverwendung					
Tilgung Kredite	4.075.300	3.377.400	6.475.400	6.098.050	7.181.250
Zuführung Rücklage	2.278.250	1.823.630	1.220.100	1.064.200	1.059.000
Gewinnvortrag	44.000	43.000	58.000	56.000	54.000
Abführung an Einrichtungsträger	975.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Entnahme Rückstellungen	712.000	1.001.000	1.043.000	3.512.000	3.623.000
Auflösung Beiträge Ertragszuschüsse und Nutzungsrechte	3.322.000	3.840.200	3.910.200	3.958.600	3.960.600
Jahresverlust	1.551.220	1.548.700	447.800	218.600	289.500
Summe IV.	12.957.770	11.658.930	13.179.500	14.932.450	16.192.350
Summe Ausgaben / Mittelverwendung	39.756.270	61.102.830	49.818.270	49.449.600	36.208.050

Finanzplan Teil II

	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Leistungen des Einrichtungsträgers an den Eigenbetrieb					
Verlustausgleichszahlungen	0	0	0	0	0
Erstattung für Leistungen des WBL	32.059.000	35.077.000	36.183.900	36.582.900	37.133.600
	32.059.000	35.077.000	36.183.900	36.582.900	37.133.600

Leistungen des Eigenbetriebes an den Einrichtungsträger

Abführung an Einrichtungsträger	972.900	25.000	25.000	25.000	25.000
Erstattung Verwaltungskosten	1.641.700	1.641.700	1.641.700	1.641.700	1.641.700
Datenverarbeitungskosten	723.700	717.900	729.400	741.000	752.900
Miete	56.200	60.000	60.000	60.000	60.000
	3.394.500	2.444.600	2.456.100	2.467.700	2.479.600